

Wasser – das lebenswichtige Gut

Sauberes Wasser ist keine Selbstverständlichkeit: Rund 1,8 Milliarden Menschen weltweit haben keinen Zugang dazu, viel zu oft sind Krankheiten die Folge dieser Unterversorgung. Auch in diesem Jahr erinnert der Weltwassertag eindringlich daran, wie grundlegend die sichere Versorgung mit Wasser für uns Menschen ist. So steht heute, am 22. März, den die Vereinten Nationen vor 26 Jahren zum Weltwassertag erklärt haben, das Thema Wasserversorgung im Mittel-

punkt der Aufmerksamkeit rund um den Globus.

„Niemand zurücklassen – Wasser und Sanitärversorgung für alle“ – so lautet in diesem Jahr das Motto des Weltwassertags. In Deutschland übernehmen rund 6000 Wasserwerke flächendeckend diese existenzielle Aufgabe. Der durchschnittliche Wasserverbrauch liegt bei etwa 120 Litern pro Tag und Person. Gut ein Drittel davon fließt – als Beispiel – allein in die Toilettenspülung – auch die Sanitärversorgung sollte

also höchsten Standards entsprechen. „Dass wir hier auf hervorragende Grundvoraussetzungen aufbauen können, ist ein echtes Privileg, das wir sehr wertschätzen und pflegen“, erklärt Michael Berkenkopf, Geschäftsführer der heimischen Stadtwerke. „Wasser ist immer in ausreichender Menge vorhanden und dank unserer Infrastruktur und den engagierten Mitarbeitern vor Ort können wir uns unbesorgt darauf verlassen, dass das Wasser fließt, und zwar in bester Trinkwas-

serqualität.“

Wie gut die Wasserversorgung wirklich ist, das wurde auch im vergangenen Sommer auf anschauliche Weise deutlich: Trotz der monatelangen Hitzeperiode, die andernorts durchaus zu Engpässen geführt hatte, stand eine Wasserverknappung hierzulande nicht zur Debatte. Auch die Qualität lässt nichts zu wünschen übrig, schließlich ist es das am besten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland. So kann man, vorausgesetzt, die eigene Installation im Haus ist auf entsprechendem Stand, das Wasser auch aus dem Hahn bedenkenlich genießen und verwenden.

Was zuhause zutrifft, gilt zunehmend ebenfalls für unterwegs: Denn in der kostenlosen öffentlichen Trinkwasserversorgung wird in Deutschland seit einigen Jahren nachgerüstet – und auch in Meinerzhagen hat sich der neue Trinkwasserbrunnen, der im vergangenen Jahr auf dem Otto-Fuchs-Platz aufgestellt wurde, bereits bewährt: „Insbesondere in den heißen Wochen wurde der Brunnen sehr gut genutzt. Damit tragen wir nicht nur dazu bei, dass die Menschen schnell und einfach einen Schluck Wasser trinken können. Ich glaube, dass wir langfristig auch spürbar zur Reduzierung von Plastikmüll beitragen, schließlich kann man hier ganz einfach seine Flasche nachfüllen“, freut sich

Michael Berkenkopf. „Denn auch das ist ja ein wichtiger Punkt, wenn man von ‚Wasserversorgung für alle‘ spricht.“ Fortlaufende Investitionen in die Infrastruktur für eine moderne, sichere Wasserversorgung sprechen

an dieser Stelle ebenfalls für sich. Michael Berkenkopf: „Und so können wir uns tatsächlich glücklich schätzen, dass Wasser als Lebensmittel Nummer Eins hier weitestgehend jeden erreicht, zu Hause und unterwegs.“

Der neue Trinkwasserbrunnen für Meinerzhagen, auf dem Otto-Fuchs-Platz



Wir haben für jeden das Richtige

Energie - Wasser - Erdgas - Service

www.stadtwerke-meinerzhagen.de



Bahnhofstraße 17 · 58540 Meinerzhagen

Telefon 02354 9280-0 · Email info@swmhg.de



Das Team der Stadtwerke Meinerzhagen sorgt Tag für Tag dafür, dass die Menschen in der Region mit Wasser versorgt werden.

FOTO: STADTWERKE MEINERZHAGEN